

## Neue Trends in der Stanz- und Hochleistungsstanztechnik Messe Karlsruhe im Mai: „International Stamping-Days“

Karlsruhe. Die International Stamping-Days zeigt sich in neuem Gewand. Zum ersten Mal präsentieren am zentralen Messeplatz Karlsruhe neben nationalen auch internationale Unternehmen aus der gesamten Metallbe- und -verarbeitungsbranche ihre Produkte. Inhaltlich verspricht die Messe für Stanztechnik durch Fachthemen-Highlights ein Magnet für Fachbesucher zu werden. Das starke Interesse der Fachbesucher begründet sich nicht zuletzt auch in dem gebotenen Mehrfachnutzen – zur gleichen Zeit und am gleichen Ort finden mit InterPart und Surfacts zwei weitere Messen statt.

Am 5. und 6. Mai wird in Karlsruhe all das präsentiert, was Unternehmen an Maschinen, Werkzeugen, Ausrüstung und Dienstleistung für die Stanz- und Hochleistungsstanztechnik benötigen. Gregor Bischoff, Messemanager des Veranstalters Canon Communications unterstreicht: „Die parallele Durchführung der drei Messen führt dazu, dass wir ein kombiniertes Event für die gesamte Industrie der Metallver- und -bearbeitung entstehen lassen. Auf der Stamping-Days wird die gesamte Wertschöpfungskette der Stanztechnik vorgeführt und auf der InterPart finden die Automobil- und Maschinenbauer wichtige Zulieferteile aus Metallen und Kunststoffen, die letztendlich von den Ausstellern der Surfacts veredelt werden können,



da sich hier alles um das Thema Oberflächentechnik und -behandlung dreht.“ Ein weiterer Vorteil ist, dass die Messe in Südwestdeutschland stattfindet – im Herzen der Metallverarbeitungsbranche Europas.

Gerade in Krisenzeiten ist erhöhtes Engagement in Sachen Marketing und Innovationen gefragt. Gregor Bischoff zeigt sich daher in Bezug auf den Messerfolg zuversichtlich. Er geht von rund 150 Ausstellern und 2500 Fachbesuchern aus. Insgesamt wird die Messe internationaler: So stellen jetzt auch erstmals Unternehmen aus Skandinavien und den USA aus. Darüber hinaus sind Firmen aus der Schweiz, Österreich, Italien und weiteren europäischen Ländern vertreten.

Schnell und übersichtlich können sich die Besucher auf der International Stamping-Days über das Gesamtportfolio von Stanzunternehmen informieren - von Maschinen- und Werkzeugproduzenten bis hin zu Herstellern von Stanzteilen. Dabei sind verschiedenste Branchen vertreten: vom Maschinenbau, dem Stahl- und Leichtmetallbau, der Telekommunikation, Automobilindustrie, Feinmechanik, Optik, Elektrotechnik und Mikroelektronik bis hin zur Medizintechnik. Insbesondere Firmen, die in der Medizintechnik tätig sind, identifizieren sich durch den Sonderbereich MediPart als Lieferanten für diesen boomenden Industriesektor.

Positiv äußert sich ebenfalls Dr.-Ing. Günter Stephani, Abteilungsleiter am Dresdener Fraunhofer-Institut für Fertigungstechnik und Materialforschung IFAM: „Wir sehen es als Vorteil, dass zeitgleich mehrere Messen stattfinden. Das eröffnet sehr effizient weitere Möglichkeiten der Kontaktaufnahme z.B. auch zur Surfacts.“ Das Fraunhofer IFAM präsentiert auf der InterPart neue multifunktionelle Leichtbauwerkstoffe, die sich insbesondere durch ein extrem geringes spezifisches Gewicht auszeichnen.

### Schuler Konzern mit Gemeinschaftsstand vertreten

Überzeugt vom Konzept der International Stamping-Days zeigt sich unter anderem der Schuler-Konzern, der auf einem Stand zwei Tochterunternehmen präsentiert – Gräbener Pressensysteme und Beutler Nova. Andreas Trost, Marketingleiter des Schuler Konzerns erklärt: „Wir freuen uns auf die International Stamping-Days und kommen gerne nach Karlsruhe, denn in der Stanztechnik tut sich etwas. Wir gehen sicher davon aus, dass wir dort interessante Kontakte zu Anwendern aus der Branche knüpfen können.“

Mit einer umfangreichen Produktpalette entwickelt und realisiert der Schuler Konzern passende Systemlösungen vom Bandmaterial bis zum fertigen Bauteil. „An unserem Messestand stehen Experten für Fachgespräche zur Verfügung. Die Anlagensysteme von Gräbener Pressensysteme und Beutler Nova passen optimal zu den Anforderungen der Zielgruppe, die wir auf den International Stamping-Days treffen“, unterstreicht Andreas Trost.



Die internationale Bedeutung wächst: Von der Stamping-Days in Pforzheim zur International Stamping-Days in Karlsruhe.  
Bild: Canon Communications GmbH